

# Forum Zukunft Waldorfschule

## Waldorfschule im Spannungsfeld zwischen Führung und Selbstführung

Sonntag, 10. Oktober - Mittwoch, 13. Oktober 2021 im Waldschlösschen Göttingen

UHRZEIT	SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH
7:30		Qi Gong Martha Basten	Qi Gong Martha Basten	Qi Gong Martha Basten
8:00		Frühstück	Frühstück	Frühstück
9:00		Bewegung Regina Ott	Bewegung Regina Ott	Bewegung Regina Ott
9:15		Pädagogischer Jugendkurs (GA 217)	Pädagogischer Jugendkurs (GA 217)	Pädagogischer Jugendkurs (GA 217)
10:30		Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
11:00		Künstlerische Workshops	Künstlerische Workshops	Vorstellung der Ideen aus der Zukunftswerkstatt, Rück- und Vorblick
13:00		Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
15:00		Bewegung Regina Ott	Bewegung Regina Ott	
15:15		Arbeitsgruppen	Arbeitsgruppen	
16:30		Kaffeepause	Kaffeepause	
17:00	Einführung & Kennenlernen	Zukunfts-Werkstatt	Zukunfts-Werkstatt	
18:30	Abendessen	Abendessen	Abendessen	
19:30	Impulsvortrag & Diskussion "Selbstverwaltung – ein Ideal, das man umsetzen kann!" Christoph Kühl	Impulsvortrag & Diskussion "Selbstverwaltung an der Waldorfschule - warum? - wie? - wer?" Ruth Ziegenbalg-Diener	Raum für Gespräche & Musik	

# Arbeitsgruppen

## **Arbeitsgruppe 1:** "Wege zur Qualität" - Ruth Ziegenbalg-Diener

Der Workshop bietet die Möglichkeit, das Qualitätsmanagementverfahren "Wege zur Qualität" genauer kennen zu lernen. Anhand praktischer Beispiele können Instrumente vorgestellt und die Methoden und Arbeitsweisen dargestellt werden.

## **Arbeitsgruppe 2:** "Führung und Selbstführung – der äußere und innere Aspekt von Führung" - Götz Feeser

Führung in einer selbstorganisierten Waldorfschule zu übernehmen, ruft dazu auf, sich auf einen individuellen und gemeinschaftlichen Entwicklungsweg zu begeben: Wie kann ich aus Erkenntnis handeln - mit anderen? Wie kann ich mit meinem Herzen mit meinen KollegInnen, SchülerInnen und dem Schulwesen in Verbindung kommen? Im Workshop werden Gesichtspunkte dieser äußeren und inneren Transformation beleuchtet und im Dialog mit den Teilnehmer\*innen erweitert.

# Künstlerische Workshops

## **Eurythmie:** Ruth Ziegenbalg-Diener

Übung zur Stärkung der Lebens- und Widerstandskräfte - individuell und gemeinschaftlich.

## **Plastizieren:** Philipp Wagenmann

In einem künstlerischen Prozess wollen wir uns dem Thema Selbstverwaltung plastizierend annähern. Wie entwickelt sich eine einfache Form aus Ton weiter? Haben die unterschiedlichen Plastiken der TeilnehmerInnen etwas miteinander zu tun? Wie nehmen wir uns gegenseitig während des künstlerischen Tuns wahr und wie verändert sich unser Blick im Laufe der gemeinsamen Arbeit?

## **Theater Cloning:** Catherine Bryden

Der spielende werdende Mensch – unser erwachsenes Selbst befreien  
Mut haben – sich ein Herz fassen – ist eine großartige Qualität des Seins. Durch Theater Cloning und die Verbindung mit unseren spielerischen Anteilen können wir den Mut entwickeln, diejenigen zu sein, die wir wirklich sind und uns und dem Leben trauen lernen. «Sich ein Herz fassen» ist ein tiefgreifender Prozess und eine Einladung, die Ängste zu überwinden, die uns daran hindern im Jetzt präsent und frei zu sein. Wir werden nicht plötzlich frei, wir erfahren, wie frei wir wirklich sind.

# Dozenten

**Ruth Ziegenbalg-Diener:** 29 Jahre Eurythmielehrerin an verschiedenen Waldorfschulen, zuletzt in Karlsruhe. Ausbildung zur Heileurythmistin. Seit 2019 als Therapeutin wieder an der Freien Waldorfschule Karlsruhe. Tätig für "Wege zur Qualität" in Schulungen und als Begleiterin.

**Christoph Kühl:** Seit 26 Jahren Oberstufenlehrer für Mathematik und Physik an der FWS Stuttgart-Uhlandshöhe und in vielen Aufgaben der Selbstverwaltung tätig. Zusätzlich arbeitet er in verschiedenen Gremien des Bundes der Freien Waldorfschulen mit und ist als Dozent für die Fachdidaktik der Mathematik an der Freien Hochschule Stuttgart tätig.

**Götz Feeser:** Begleitet seit über 10 Jahren gemeinnützige Einrichtungen und mittelständische Unternehmen. Seine Schwerpunkte sind Organisations-, Führungskräfte- und Mitarbeiterentwicklung, Horizontal Leadership und Prozessführung.

**Philipp Wagenmann:** Seit 1999 Lehrer für Werken und Kunst (FWS Mannheim, FWS Darmstadt) und freischaffender Künstler.

**Catherine Bryden:** Catherine entdeckt die geheimnisvolle magische Welt des Theaters Clownerie in Deutschland. Dieser Ansatz zu Leben, pflegt ihre tiefe Liebe und Faszination der Menschen, dem Spielen, Beziehungen, Gemeinschaft und vor allem die atemberaubende Schönheit der Unvollkommenheit. Sie ist tief in der Lehre für Kommunikation und kreative Prozesse und bereits für mehr als 3 Jahrzehnte mit Spaß auf drei Kontinenten. Catherine bringt liebevolle Frechheit, Keckheit und sanftes Chaos in Workshops und auf die Bühne, auf Englisch, Französisch und Deutsch.